



# Bestellschein für das VBB-Firmenticket

Bitte senden an: S-Bahn Berlin GmbH, Abo-Center, Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**Neuantrag**

**Änderung**  
eines bestehenden Vertrages

**Kündigung**  
eines bestehenden Vertrages

<b>Vertragsnehmer des Abonnements</b> Mandat für die SEPA-Basislastschrift	<b>VBB-Firmenticket – Nr.</b> <small>nicht bei Neuantrag</small>	<table border="1" style="width:100%"> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </table>										
<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau												

Ich ermächtige die S-Bahn Berlin GmbH, ab dem in der Bestellung gewünschten Abonnementbeginn wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift **im Voraus** einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der S-Bahn Berlin GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsbeginn, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname des Kontoinhabers/Vertragsnehmers	Unternehmen	Name des Gläubigers <b>S-Bahn Berlin GmbH</b>
Straße und Hausnummer (Wohnanschrift)	PLZ, Ort (Wohnort)	Gläubiger-Identifikationsnummer <b>DE3620R00000002134</b>
IBAN	Geburtsdatum	Straße, Hausnummer des Gläubigers <b>Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1</b>
BIC	Mandatsreferenz <b>Wird Ihnen separat mitgeteilt.</b>	PLZ, Ort des Gläubigers <b>10115 Berlin</b>
Telefon (tagsüber erreichbar) <sup>1</sup>	E-Mail-Adresse <sup>1</sup>	Land des Gläubigers <b>Deutschland</b>

<b>Geltungsbereich</b>	<b>Zahlungsweise</b>																																
Bitte wählen Sie den gewünschten Geltungsbereich und tragen Sie ggf. den Landkreis (Kfz-Kennzeichen) ein:	Bitte kreuzen Sie die gewünschten Zahlungsweise an:																																
Stadt: _____ <b>Teilbereiche:</b> <input type="checkbox"/> AB <input type="checkbox"/> BC <input type="checkbox"/> ABC <input type="checkbox"/> ABC + 1 Landkreis    [  ] [  ] [  ] <input type="checkbox"/> ABC + 2 Landkreise    [  ] [  ] [  ] [  ] [  ] [  ] <input type="checkbox"/> ABC + 1 Landkreis & 1 kreisfreie Stadt    [  ] [  ] [  ] [  ] [  ] [  ] <input type="checkbox"/> VBB-Gesamtnetz Berlin-Brandenburg <input type="checkbox"/> Landkreis/e: _____ <input type="checkbox"/> Orte mit Stadtlinierverkehr: _____	<b>VBB-Firmenticket</b> Zahlungsweise: <input type="checkbox"/> Abbuchung 1x jährlich im Voraus <input type="checkbox"/> Abbuchung monatlich im Voraus Die Laufzeit des jeweiligen VBB-Firmentickets beträgt grundsätzlich 12 Monate. Der Einzelvertrag verlängert sich um weitere 12 Monate, wenn nicht mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende der 12-Monats-Laufzeit gekündigt wird bzw. bei Vertragsabschluss die Laufzeit auf 12 Monate begrenzt wurde.																																
	<table border="1" style="width:100%"> <tr> <th colspan="4">Gültig ab</th> <th colspan="4">Kündigung ab</th> </tr> <tr> <th colspan="2">Monat</th> <th colspan="2">Jahr</th> <th colspan="2">Monat</th> <th colspan="2">Jahr</th> </tr> <tr> <td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td> </tr> <tr> <td> </td><td> </td><td>2</td><td>0</td><td> </td><td> </td><td>2</td><td>0</td> </tr> </table>	Gültig ab				Kündigung ab				Monat		Jahr		Monat		Jahr												2	0			2	0
Gültig ab				Kündigung ab																													
Monat		Jahr		Monat		Jahr																											
		2	0			2	0																										

Mir ist bekannt, dass das VBB-Firmenticket auf meine Person ausgestellt und nicht übertragbar ist. Der Verlust oder die Beschädigung der Chipkarte ist unverzüglich mitzuteilen. Die Ausstellung einer Ersatzchipkarte erfolgt gegen ein Entgelt von 10,00 EUR. Für jede weitere Ersatz-Chipkarte innerhalb von 24 Monaten nach der ersten Ersatzausstellung wird ein Entgelt von 20,00 EUR erhoben. Ich verpflichte mich, das VBB-Firmenticket nicht missbräuchlich zu verwenden, d. h. insbesondere weder entgeltlich noch unentgeltlich an Dritte weiterzugeben. Für den Fall der Abgabe eines VBB-Firmentickets an Unberechtigte wird das VBB-Firmenticket der/des Beschäftigten mit sofortiger Wirkung gekündigt. Es erfolgt eine Nachberechnung des Tickets zum Preis der Jahres- bzw. Abonnementkarten gemäß VBB-Tarif für das laufende Jahr.

Wesentliche Änderungen (z. B. der Anschrift, des Namens, der Kontoverbindung oder ein Beschäftigungsende während der Laufzeit des VBB-Firmentickets) sowie evtl. Reklamationen sind **unverzüglich** der S-Bahn Berlin GmbH mitzuteilen. Neben dem Preis für das VBB-Firmenticket wird eine zusätzliche Bearbeitungs- und Versandgebühr entsprechend Rückseite erhoben. **Mir ist bekannt, dass für von mir verursachte Rücklastschriften eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2,50 EUR je Rücklastschrift zzgl. fälliger Bankgebühren erhoben wird.**

Die Beförderungsbedingungen/Tarifbestimmungen des VBB erkenne ich an.  
Ich versichere, dass die Angaben auf dem Bestellschein richtig sind. Die Bedingungen für den Erwerb und die Nutzung des VBB-Firmentickets sowie die Hinweise zum Rahmenvertrag<sup>2</sup> und zum Datenschutz<sup>2</sup> habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden.

_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift des Kontoinhabers/Vertragsnehmer
---------------------	--

<sup>1</sup> Angabe ist freiwillig und dient auch der Kontaktaufnahme bei Rückfragen, um eine zügige Bearbeitung sicherzustellen  
<sup>2</sup> siehe Rückseite



## Hinweise

Für den Bezug und die Nutzung des VBB-Firmentickets gelten die Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des Gemeinsamen Tarifs der im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg zusammenwirkenden Verkehrsunternehmen (VBB-Tarif). Für die VBB-Firmentickets wird ein einheitlicher Rabatt in Höhe von **5%** auf die im geltenden VBB-Tarif enthaltenen Jahres-karten- bzw. Abonnementpreise der VBB-Umweltkarten gewährt. Der Eintritt in den Teilnehmerkreis ist jeweils zum 1. eines Monats möglich. Die Meldung muss bis zum 10. Kalendertag des Vormonats durch Abgabe eines Bestellscheines mit Bestätigungsvermerk des Unternehmens (ggf. mit beigefügtem Lichtbild) bei der S-Bahn Berlin GmbH erfolgen.

Das VBB-Firmenticket wird als VBB-fahrCard (Chipkarte mit elektronischem Fahrschein) ausgegeben. Auf die Chipkarte werden das erforderliche Lichtbild sowie Vor- und Zuname aufgedruckt. Bei Übergabe oder Zusendung der Chipkarte mit EFS sind im beigefügten Anschreiben die auf dem Chip gespeicherten Daten des Abonnements aufgeführt. Der Kunde hat die Daten auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen. Die Chipkarten sind Eigentum des vertragsführenden Verkehrsunternehmens. Ist die Kartengültigkeit abgelaufen bzw. eine Änderung des Geltungsbereiches und / oder persönlicher Daten erforderlich, wird dem Kunden unaufgefordert oder gemäß Beantragung eine neue Chipkarte mit EFS zugesandt.

Der vorzeitige Austritt aus dem Teilnehmerkreis ist nur bei Ausscheiden aus dem Unternehmen und in begründeten Ausnahmefällen unter Vorlage eines entsprechenden Nachweises zum letzten Tag eines Kalendermonats möglich. Die Chipkarten mit EFS werden durch das Verkehrsunternehmen zum Vertragsende (durch Zeitablauf bzw. Kündigung) gesperrt. Die Chipkarte ist innerhalb von zehn Tagen nach Vertragsende an das vertragsführende Verkehrsunternehmen zurückzugeben. Bei Überschreitung dieser Frist wird ein Entgelt in Höhe von 10,00 EUR fällig, es sei denn der Kunde weist nach, dass er die Fristüberschreitung nicht zu vertreten hat. Das Entgelt wird im Lastschriftverfahren abgebucht bzw. mit einem bestehenden Guthaben verrechnet. Es gilt das Datum des Poststempels. Der nach dem VBB-Tarif zu erstattende Fahrpreis wird unter Verrechnung des anteiligen Rabattes erstattet und auf das Konto des Kunden überwiesen.

Für das VBB-Firmenticket sind durch die Kunden die Fahrpreise des jeweils gültigen VBB-Tarifs zu zahlen. Bei Änderungen des VBB-Tarifs werden die Fahrpreise und das Produktangebot an den gültigen VBB-Tarif angepasst. Die S-Bahn Berlin GmbH führt bei den Kunden das Inkasso der VBB-Firmenticketentgelte durch und wird die entsprechenden Lastschriften zum **1. Bankarbeitstag** des Gültigkeitszeitraums zu Gunsten eines eigenen Kontos einziehen. Die S-Bahn ist berechtigt, bei Widerruf des SEPA-Basislastschriftmandates das VBB-Firmenticket des Kunden fristlos zu kündigen. Für die Kündigung der Einzelverträge gelten die Regelungen des VBB-Tarifs.

Änderungen bestehender Abonnements sind nur durch den Kontoinhaber/Vertragsnehmer möglich.

Zur Abrechnung der Leistungen im Rahmen der VBB-Firmenticket-Vereinbarung wird zum Preis des VBB-Firmentickets zusätzlich folgende Servicepauschale erhoben:

### **1 EUR Bearbeitungs- und Versandgebühr (einmalige Jahresgebühr)**

Grundlage für die anzuwendende Preisberechnung ist die abgeschlossene VBB-Firmenticket-Vereinbarung mit dem Unternehmen.

Bei eingehenden Rücklastschriften erfolgt eine automatisierte Überleitung in ein 3-stufiges Mahnwesen. Zunächst wird eine Zahlungserinnerung an die/den Firmenticket-Nutzer/innen versandt und zum nächsten 1. des folgenden Monats ein erneuter Bankeinzug vorgenommen (1. Mahnstufe). Nach Vorliegen einer zweiten Rücklastschrift wird der Vertrag gekündigt (2. Mahnstufe). Nach nichterfolgter Zahlung wird der Vorgang in ein Inkasso-Verfahren übergeleitet, um den offenen Betrag einzuziehen (3. Mahnstufe).

## Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Bestellung, Abwicklung und Beendigung des Abonnements (inkl. Betreuung und Information zum Abonnement) und, sofern Sie uns Ihre Zustimmung gegeben haben, zum Zwecke der Werbung durch die S-Bahn Berlin GmbH, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin erhoben und verarbeitet. Durch die Fa. infoscore Consumer Data GmbH wird im Rahmen der Vertragsbearbeitung bei Neukunden in bestimmten Einzelfällen eine Bonitätsprüfung durchgeführt. Wir weisen darauf hin, dass wir bei Zahlungsausfällen zur Abwicklung des Inkassos Ihre personenbezogenen Vertragsdaten an die Fa. infoscore Forderungsmanagement GmbH übermitteln.

Weitere Hinweise und Informationen zur Verarbeitung und zum Schutz Ihrer Daten erhalten Sie unter: [www.s-bahn-berlin.de/Abo](http://www.s-bahn-berlin.de/Abo) und in jedem Kundenzentrum der S-Bahn Berlin GmbH.



Ich bin mit der Kontaktaufnahme zu Zwecken der Werbung über folgenden Weg einverstanden:

Telefon

E-Mail

Da meine Zustimmung freiwillig ist, kann ich der Nutzung meiner Daten zu o. g. Zwecken jederzeit widersprechen.

Den Widerspruch richte ich an: S-Bahn Berlin GmbH, Fahrgastmarketing, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin, Mail: [abocenter@s-bahn-berlin.de](mailto:abocenter@s-bahn-berlin.de).

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### **Nicht vom Besteller auszufüllen: Bestätigung des Unternehmens**

Die Zugehörigkeit der Bestellerin /des Bestellers zum Unternehmen wird für den umseitig beantragten Gültigkeitsbeginn bestätigt. Das Beschäftigungsverhältnis ist  unbefristet  befristet bis \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Stempel des Unternehmens